

Protokollauszug

aus der
40. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport
vom 16.01.2024

öffentlich

Top 5.2 Kleinere Um- und Ausbauten im Hannah-Arendt-Gymnasium und der Zeppelin-Grundschule: Erweiterung Musik- und Kusträume, Teilung der „Aula“ - Wiedervorlage 23/SVV/1093 geändert beschlossen

Herr Dr. phil. Wieland Niekisch bringt eine neue Fassung ein:

Der Kunst- und der Musikraum müssen 2024 so aus- und umgebaut werden, dass mit Schuljahresbeginn 2024/2025 der Unterricht in diesen Fächern mit doppelter Raumkapazität beginnen kann. Gleiches gilt für die Teilung der Aula der Zeppelin-Grundschule.

Herr Keller bringt eine weitere neue Fassung ein:

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam wird beauftragt, nach Vorliegen der Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der Schulen am Standort Haeckelstraße, ein Konzept zur schnellstmöglichen Erfüllung der Wünsche der Schulen zur Veränderung der Unterrichtsräume zu erarbeiten.

Das Konzept soll im Bildungsausschuss im September 2024 vorgelegt werden, damit die notwendigen Haushaltsvorkehrungen für die Haushaltsaufstellung 2025 getroffen werden können.

Nach einer regen Diskussion stellt Frau Lange die neue Fassung von Herrn Dr. Niekisch zur Abstimmung.

Abstimmung:

Zustimmung: 0
Ablehnung: 7
Stimmenthaltung: 2

Frau Lange stellt die neue Fassung von Herrn Keller zur Abstimmung.

Abstimmung:

einstimmig angenommen.

Abschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

Der Ausschuss für Bildung und Sport empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam wird beauftragt, nach Vorliegen der Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der Schulen am Standort Haeckelstraße, ein Konzept zur schnellstmöglichen Erfüllung der Wünsche der Schulen zur Veränderung der Unterrichtsräume zu erarbeiten.

Das Konzept soll im Bildungsausschuss im September 2024 vorgelegt werden, damit die notwendigen Haushaltsvorkehrungen für die Haushaltsaufstellung 2025 getroffen werden können.

~~Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam wird beauftragt, mit Haushaltsresten, zwei kleinere nicht aufwendige Um- bzw. Ausbaumaßnahmen im Hannah-Arendt-Gymnasium (Erweiterung der Musik- und Kunsträume durch Hinzunahme der Gangflächen) und der Zeppelin-Grundschule (Teilung des als „Aula“ geltenden Raumes, um zusätzliche Klassenzimmer zu gewinnen) möglichst im Trockenbau kurzfristig bis Mai 2024 umzusetzen.~~

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen.**